

Luthers Sprüche eingesungen

28.10.2021 von Ev. Kirchenkreis Prignitz



Am diesjährigen Reformationstag, Sonntag, dem 31. Oktober, findet um 14.00 Uhr in der St. Katharinen-Kirche in Lenzen die Krönung des Projektes „Luthers Tisch“ statt: In dem Gottesdienst wird das Chorwerk uraufgeführt, das der Lenzener Kirchenchor mit Freunden eigens komponiert hat.

Was bedeutet das Projekt „Luthers Tisch? Die Chormitglieder vertonten dafür gemeinsam lustige Luther-Sprüche aus den Tischreden des Reformators. Der Lenzener Kirchenchor und acht Gastsänger haben sich dafür mehrmals getroffen und gemeinsam komponiert, gedichtet und geprobt. Am Wochenende vom 22. bis 24. Oktober 2021 war die Gruppe in der Lutherstadt Wittenberg auf den Spuren Martin Luthers unterwegs und hat intensiv die Stücke für den Reformationstag geübt.

Sprüche wie „Was verboten ist, dawider thut man gern“ oder „Die Lüge ist wie ein Schneeball: Je länger man ihn wälzet, um so größer er wird“ wurden unter der Anleitung der Kirchenmusikerin Oana Maria Bran gemeinsam vertont.

Die Kosten für die Unterkünfte, Fahrten, Material, und so weiter trugen die Kirchengemeinde Lenzen und das Projekt Neustart Amateurmusik. Dieses Projekt wird im bundesweiten Programm Neustart Amateurmusik gefördert. Die Staatsministerin für Kultur und Medien fördert als Reaktion auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie im gleichnamigen Rettungs- und Zukunftsprogramm auch ein Programm zur Sicherung und Wiederbelebung der Amateurmusik in Deutschland.

Das Projekt hat nach Information der Lenzener Kirchengemeinde dazu beigetragen, „dass acht neugierige und singfreudige Prignitzer und Wendländer sich dem Lenzener Kirchenchor unter Leitung der Kantorin Oana Maria Bran angeschlossen haben“.

Herzliche Einladung - der Eintritt ist frei!

Einen Kommentar schreiben